



30.06.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen unseren zweiten Newsletter in diesem Jahr zu senden. Weiterhin gilt: Lassen Sie uns gerne jederzeit Informationen aus Ihrem Bereich und Anregungen zukommen. Per E-Mail erreichen Sie uns unter:

daniel.schmidt@remscheid.de oder daniela.krein@remscheid.de

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und einen entspannten Sommer!

Der Sommer ist das Rot in den Wiesen. (H.S. Sam)



Daniela Krein Cigdem Öztan Ayse Tosun Thomas Köppchen Daniel Schmidt



Neues für Remscheid gesamt

Schwerpunkt I: Verstetigung der Prozesse in den Stadtbezirken Remscheid-Süd sowie Remscheid-Lüttringhausen und Entwicklung neuer Quartiere

In den beiden Stadtbezirken Remscheid-Süd und Remscheid-Lüttringhausen sollen die - in den letzten Jahren und Monaten - begonnen Prozesse weiter begleitet und verstetigt werden. Ein zentrales Ziel ist der Ausbau der Begegnungs- und Beratungsangebote. In diesem Zuge sollen auch die Seniorensicherheitsberaterinnen und Sicherheitsberater (SeSis) vermehrt mit eingebunden werden. Im Februar und im Mai haben die ersten beiden Quartalstreffen des Jahres 2023 stattgefunden. Eine Vorstellung des Teams und der Tätigkeitsfelder der SeSis erfolgt in einem der beiden verbleibenden Newsletter 2023.

Wie Sie dem letzten Newsletter (verfügbar unter: <https://www.remscheid.de/menschen-soziales/senioren/medien-pool/Newsletter-AQ-012023.pdf>) entnehmen konnten, widmet sich die altengerechte Quartiersentwicklung in diesem Jahr erstmals einem Quartierszuschnitt im Stadtbezirk Alt-Remscheid. Mehr zur ersten Quartierskonferenz im Quartier Blumental, Honsberg und Kremenholz finden Sie in der Rubrik „Neues aus Alt-Remscheid“ auf Seite 12.

Schwerpunkt II: Verstetigung des Projekts „Guter Lebensabend.NRW - Kultursensible

Altenhilfe und Altenpflege für Menschen mit Einwanderungsgeschichte“



Das Modellprojekt befindet sich im letzten Halbjahr der Projektlaufzeit und wird im Dezember 2023 enden.

Die Öffnung bestehender Regelangebote für Seniorinnen und Senioren mit Migrationshintergrund bildet weiterhin den Fokus der Arbeit.

Ebenso ist es wichtig, Impulse zu setzen und sich selbst, sowie alle wichtigen Akteurinnen und Akteure dazu zu bewegen, sich jeden Tag ein wenig mehr für ein vielfältiges und buntes Remscheid zu öffnen.

Auch in diesem Jahr konnten hierzu zahlreiche Angebote umgesetzt werden.

- Im März und im April 2023 fanden weitere **Informationsveranstaltungen für Seniorinnen und Senioren mit Einwanderungsgeschichte** in Migrantenselbstorganisationen (MSO) statt.



Die Themen der Veranstaltungen waren:

- Plötzlich pflegebedürftig? Was ist zu tun?
- Pflegeantrag und Begutachtung: Was gibt es jetzt zu beachten?
- Pflegeformen
- Remscheider Beratungsstellen

Weitere Informationsveranstaltungen sind auch im nächsten Halbjahr in Migrantenselbstorganisationen geplant.

- Weitere **Informationsstände auf dem Remscheider Wochenmarkt** und im **Sportbund-Eck** des Sportbundes Remscheid e.V. im Alleecenter. Durch das niedrigschwellige Angebot werden Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige bei einem entspannten Einkauf erreicht, um in einem ersten Gespräch zu informieren.
- Weiterhin erfolgt die Verteilung und Bewerbung des **Ratgeber Pflege**. Der Ratgeber Pflege liegt nun auf acht Sprachen vor. Diese sind: Arabisch, Italienisch, Deutsch, Polnisch, Persisch, Spanisch, Türkisch und Russisch
- Pilotprojekt in Kooperation mit dem Sportbund Remscheid e.V. **„Gesund älter werden“** - Ein erstes Sportangebot für Damen aus dem türkischen Kulturverein ATIB.

Zu Beginn des Angebots fand ein sechswöchiges kostenloses Bewegungsangebot im Kulturverein sowie in den Räumlichkeiten des Sportbundes Remscheid e.V. statt, damit die Damen das Angebot sowie den Sportbund Remscheid näher kennenlernen konnten. Die Damen waren nach Beendigung des Angebots hoch motiviert und haben den Wunsch geäußert, weiterhin sportlich aktiv sein zu wollen. Daraufhin hat Sonja Robbe (Referentin „Integration durch Sport“, Sportbund Remscheid e.V.) beim Turnverein „Frisch auf Lennep“ angefragt bezüglich der Fortführung des Angebotes. Mit Erfolg! Der Turnverein sagte zu und 15 Damen aus dem türkischen Kulturverein sind nun aktive Mitglieder. Zudem absolviert eine Dame die Qualifizierung zur Übungsleiterin und kann im Anschluss eigene Angebote im Turnverein anbieten.

- **Seminare für Fachkräfte im Gesundheits- und Sozialwesen** zu den Themen Interkulturelle Kompetenzen sowie Interkulturelle Öffnung. Ein weiteres Seminar im Herbst zu dem Thema „Geschlechtliche Vielfalt“ ist in Kooperation mit der Aidsberatung Wuppertal e.V. in Remscheid geplant.



- **Kooperation mit dem Sana Bildungszentrum.** Durch ein interkulturelles Training werden die angehenden Fachkräfte auf den vielfältigen Berufsalltag vorbereitet und erhalten gleichzeitig notwendige Informationen über vorhandene Regelangebote in Remscheid. Denn so vielfältig wie die Remscheider Regelangebote sind, so unterschiedlich sind auch die Bedürfnisse von älteren Menschen aus verschiedenen Kulturen. So können Informationen durch angehende Pflegefachkräfte an die zu Pflegenden von morgen getragen werden. Auch hier sind noch zwei weitere Termine im Sana Bildungszentrum für das Jahr 2023 geplant.
- Das **Interkulturelle Seniorencafé** findet in den Räumlichkeiten des Caritasverbandes Remscheid e.V. statt (Papenberger Str. 14, 42853 Remscheid). Es ist ein wöchentliches und Angebot. Die Seniorinnen und Senioren haben hier die Möglichkeit über Themen wie u.a. Begegnung und Freizeit, Pflegebedürftigkeit, kommunale Unterstützungsmöglichkeiten, Bewegung und Gesundheit Informationen sowie Unterstützung zu erhalten.

Ein wesentlicher Meilenstein für das Modellprojekt „Guter Lebensabend NRW“ war die Veranstaltung am Mittwoch, 07. Juni 2023, in den Räumlichkeiten des Neuen Lindenhof e.V.

Die Veranstaltung fand unter dem Slogan

„Guter Lebensabend für Remscheid?

- Wie diversitätssensibel sind die Angebote für Seniorinnen und Senioren in Remscheid? -“

statt.

Die Ergebnisse aus den letzten zwei Jahren Projektarbeit wurden vorgestellt und das Thema diversitätssensible Altenpflege wurde kurz aufgegriffen. Im Anschluss gingen Frau Öztan (Stadt Remscheid) und Frau Balducci (Caritasverband Remscheid e.V.) auf die Frage: „Wie diversitätssensibel sind die Angebote für Seniorinnen und Senioren in Remscheid?“ ein.

Eine Podiumsdiskussion mit wichtigen Vertreterinnen und Vertretern aus der Stadtverwaltung sowie Akteurinnen und Akteuren aus der Altenhilfe und Migrationsarbeit rundete die Veranstaltung ab. Die Gäste, unter denen sich auch politische Vertreter*innen befanden, sprachen sich deutlich für die Fortführung des Projekts „Guter Lebensabend NRW“ aus. In Remscheid leben Menschen aus über 120 Nationen. Vierzig Prozent der Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund. Allein aufgrund dieser heterogenen Zusammensetzung der Stadtgesellschaft kommt der kultursensiblen Altenhilfe und Altenpflege für Seniorinnen und Senioren mit Einwanderungsgeschichte auch zukünftig eine wichtige Rolle zu. Die Veranstaltung konnte die Notwendigkeit einer Verstetigung der Projektarbeit anschaulich darstellen und zugleich deutlich unterstreichen.

Frau Balducchi und Frau Öztan freuen sich über Anregungen und sind erreichbar unter:

Daniela Balducchi

E-Mail: d.balducchi@caritasverbandremscheid.de

Tel.: 02191 694470-20

Caritasverband Remscheid

Fachdienst Integration und Migration

Blumenstr. 30 in 42853 Remscheid

Cigdem Öztan

E-Mail: cigdem.oeztan@remscheid.de

Tel.: 02191 162301

Stadt Remscheid

Fachdienst Soziales und Wohnen

Mollplatz 3 in 42897 Remscheid

Nachfolgend finden Sie einige Eindrücke aus der Veranstaltung vom 07. Juni 2023.





Schwerpunkt III: Digitalisierung

Die Einrichtung einer **AAL-Musterwohnung** (Ambient Assisted Living, d.h. technische Unterstützungssysteme, die einen möglichst langen Verbleib in der bisherigen Wohnsituation ermöglichen) soll in der zweiten Jahreshälfte Gestalt annehmen. Ebenfalls im zweiten Halbjahr 2023 sollen **Kurse zum Thema Digitalisierung** umgesetzt werden.

Auch wird der **Internetauftritt** des Fachdienstes Soziales und Wohnen weiter optimiert und sukzessive ausgebaut. Ziel ist es, die Informationen der altengerechten Quartiersentwicklung und der Beratungsstellen (z.B. städtische Pflegeberatung und Wohnberatung) sichtbarer zu machen und den digitalen Zugang zu vereinfachen. Personell wurde der Fachdienst Soziales und Wohnen durch Herrn Stahmer verstärkt. Er ist zukünftig als Koordinator im Bereich Datenverarbeitung tätig.

Schwerpunkt IV: Stärkung der Zusammenarbeit mit dem Sportbund Remscheid

Der Sportbund Remscheid ist seit vielen Jahren ein wichtiger Partner der altengerechten Quartiersentwicklung. In 2022 wurde mit einer Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem Sportbund begonnen. So erfolgte beispielsweise die Aufnahme in die Lenkungsgruppe der altengerechten Quartiersentwicklung oder die feste Teilnahme an den Netzwerktreffen des Sportbundes.

In diesem Jahr werden etablierte Angebote wie der **Alltagsfitness-Test (AFT)** im Rahmen der Woche der älteren Generation (26.08. bis 09.09.2023) wiederholt. Die Veranstaltung findet am **Freitag, 08.09.2023**, statt. Gleichzeitig werden auch Veranstaltungen unter dem Motto „Gesund älter werden in Remscheid“ ab November 2023 in den Begegnungs- und Beratungszentren (BBZs) angestrebt.

Der Bereich **Integration und Sport** wird besonders durch die Kolleginnen des Guten Lebensabends abgedeckt, der ein wichtiger Bestandteil der altengerechten Quartiersentwicklung ist. Ein gemeinsames Ziel des Sportbundes und der altengerechten Quartiersentwicklung ist die Sichtbarkeit und Erreichbarkeit von Angeboten. Hierfür hat sich vor allem das 2022 eröffnete Sportbund-Eck' im Remscheider Allee-Center etabliert. Der Sportbund stellt diesen auch anderen Netzwerkpartnern zur Verfügung.



In der Zeit vom **24.06.2023 bis zum 12.08.2023** bietet der Sportbund Remscheid in Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen und Akteuren wieder das vielfältige Programm von „Sport im Park“ an.

SPORT IM PARK
REMSCHIED

Gemeinsam Draußen Bewegen

24.06. - 12.08.2023
Mo- So.: 09:00- 20:00 Uhr

Weitere Informationen auf unserer Webseite oder auf Instagram
www.sportbund-remscheid.de - [instagram.com/sportbund_remscheid](https://www.instagram.com/sportbund_remscheid)

MACH MIT!
Kostenlos und ohne Anmeldung!

Radsport Zumba Fitnessstraining Tabata
Capoeira Bogenschießen Laufen Walken
Pilates Yoga u.v.m.

Veranstalter: **SPORTBUND REMSCHEID E.V.**
GEMEINSAM FÜR DEN SPORT
02191 341443 · info@sportbund-remscheid.de

Unsere Partner und Sponsoren:
LANDSPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN
AOK Die Gesundheitskasse
UNSE REMSCHEID UNSERE STADT
INTERSPORT GROLL

Detaillierte Informationen zu „Sport im Park“ sowie den weiteren Angeboten des Sportbundes Remscheid finden Sie unter:

<https://www.sportbund-remscheid.de/>



Schwerpunkt V: Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger

Den Angehörigen kommt eine tragende Rolle bei der Versorgung pflege- und unterstützungsbedürftiger Menschen zu. Aber auch die pflegenden Angehörigen selbst benötigen oftmals Begleitung und Unterstützung. Die Angebote für pflegende Angehörige sollen in diesem Jahr daher ausgebaut werden. Es ist ein **neues Format für pflegende Angehörige geplant**. Die Veranstaltungsreihe in Kooperation mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz sowie dem Sana-Klinikum Remscheid soll ab Oktober 2023 beginnen.

Zur Verbesserung der Situation von Menschen mit Demenz während und nach dem Krankenhausaufenthalt hat sich das Sana-Klinikum Remscheid zusammen mit der Stadt Remscheid sowie verschiedenen Netzwerkpartnern (z.B. Sportbund Remscheid und Willi-Hartkopf-Haus) um das Projekt „**Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz**“ beworben. Ziel ist es, Hilfe- und Unterstützungsnetzwerke für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu initiieren. Im Falle einer Förderzusage durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) wird das Vorhaben mit 10.000€ pro Jahr für den Zeitraum von 36 Monaten unterstützt. Auch ohne positiven Förderbescheid möchte der „Remscheider Demenzverbund“ (aktueller Arbeitstitel) die Situation von Menschen mit Demenz verbessern und u.a. eine Demenzlotsin / einen Demenzlotsen installieren.

Die Bedeutung der Unterstützung dementiell erkrankter Angehöriger hat die Stadt Remscheid bereits im Jahr 2019 erkannt und die **Angehörigengruppe „Herz und Hand“** initiiert.



Die Gruppe trifft sich an jedem ersten Montag eines Monats (sofern es kein Feier- oder Brückentag ist) in der Alleestraße 66, Raum 316. Begleitet werden die Teilnehmenden auch über den Tod ihrer Angehörigen hinaus.

Die kommenden Montagstermine für 2023 sind:

03.07.2023,

07.08.2023,

04.09.2023,

09.10.2023,

06.11.2023,

04.12.2023.



Neues für Remscheid gesamt

Markt 13 - Beratungszentrum und Kunstraum

Voraussichtlich ab Herbst 2023 werden die Räumlichkeiten am Markt 13 als neue Anlaufstelle zur Verfügung stehen. Dort werden neben verschiedenen Beratungsangeboten auch künstlerische Ausstellungen vorgehalten. Zu den Beratungsangeboten zählen u.a. die Pflegeberatung der Stadt Remscheid, die Wohnberatung der Stadt Remscheid und das städtische Versicherungsamt. Auch die altengerechte Quartiersentwicklung und der Gute Lebensabend NRW als wichtiger Bestandteil werden dort vorzufinden sein. Frau Tosun (altengerechte Quartiersentwicklung / Sozialdienst für Erwachsene) soll vor Ort als „Wegbegleiterin“ fungieren.

Neues für Remscheid gesamt

Kooperationsprojekt mit dem Sana-Bildungszentrum

Seit Januar 2023 kooperiert sowohl die altengerechte Quartiersentwicklung der Stadt Remscheid als auch das Projekt „Guter Lebensabend NRW“ mit dem Bildungszentrum des Sana-Klinikums. Im Rahmen des neuen Curriculums in der Pflegeausbildung vermittelt das Team der altengerechten Quartiersentwicklung Kenntnisse in Quartiersarbeit und altengerechter Lebenswelten. Das Team des „Guten Lebensabend“ widmet sich, entsprechend seines Schwerpunktes, der Vermittlung interkultureller Kompetenz und ihrer Bedeutung in der Pflege.

Im Rahmen des zweiten Lehrtermins am 14.03. und 15.03.2023 wurde eine Begehung auf dem Hasenberg durchgeführt. Die Auszubildenden gaben viele interessante Anregungen für die Arbeit der altengerechten Quartiersentwicklung. Auch das Thema Pflegeüberleitung spielte eine zentrale Rolle.



Neues aus dem Stadtbezirk Remscheid-Süd

Bürgerhaus-Café

Am 19.03.2023 sowie am 04.06.2023 fanden die beiden ersten Auflagen des Bürgerhaus-Cafés in diesem Jahr statt. Beide Veranstaltungen wurden von jeweils 25 Gästen besucht. Im Rahmen des Juni-Termins referierte Herr Jakobi (Polizeihauptkommissar im Ruhestand; Seniorensicherheitsberater) zu den Themen Enkeltrick und Taschendiebstahl.

Die nächsten Termine des kostenlosen Cafés in der Auguststraße 24, 42859 Remscheid, sind:

Sonntag, 03.09.2023, ab 15:30 Uhr

Sonntag, 26.11.2023, ab 15:30 Uhr





Neues aus dem Stadtbezirk Remscheid-Süd

Stadtteilbüro Rosenhügel

Der Austausch mit Frau Noisten und Frau Uzun (Stadtteilbüro Rosenhügel) nimmt weiterhin eine wichtige Rolle ein. In den Gesprächen der letzten Wochen wurde immer wieder die Erreichbarkeit von Angeboten thematisiert. Auch die Belastung von pflegenden Angehörigen und Möglichkeiten der Entlastung für diese Zielgruppe sind anhaltend wichtige Inhalte der Treffen.

Die Schreibwerksatt Rosenhügel hat in Kooperation mit dem Westdeutschen Tourneetheater (WTT) wieder eine Präsentation ihrer Texte vorbereitet. Am Dienstag, 06.06.2023, ging es in der Bismarckstraße 138 um "Glückssachen". Im Anschluss an die Präsentation bestand die Möglichkeit, sich bei einem kleinen Imbiss auszutauschen.

Am Samstag, 19.08.2023, findet das Sport- und Spielefest in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr auf den Konsumterrassen statt.

Das Angebot „**Kochen ohne Grenzen**“ wurde in den letzten Monaten sehr gut angenommen. Nach einer kurzen Sommerpause geht es am **Samstag, 09.09.2023, ab 17:00 Uhr** weiter. Aufgrund der großen Nachfrage ist eine Anmeldung erforderlich.

Stadtteilfest Hohenhagen

Am Samstag, 09.09.2023, findet das Stadtteilfest Hohenhagen statt. Das Team der altengerechten Quartiersentwicklung / des Guten Lebensabends NRW beteiligt sich an der Planung und Durchführung der Veranstaltung.

Neues aus dem Stadtbezirk Remscheid-Lüttringhausen

Der Quartierstreff Klaus in Lüttringhausen hat sich mit seinen vielfältigen Angeboten zu einer wichtigen und festen Institution in Klausen und Umgebung entwickelt. Das umfangreiche Wochenprogramm des Quartierstreffs ist verfügbar unter:

<https://quartierstreff-klaus.de/de/wochenplan.html>).

Es laufen die Vorbereitungen für das **Stadtteilfest in Klausen am Samstag, 26.08.2023**.

Neues aus dem Stadtbezirk Alt-Remscheid

Am 20. März 2023 fand in der Aula der Schule Tersteegenstraße **die erste Quartierskonferenz** im Quartier Blumental, Honsberg, Kremenholl statt. Zusammen mit den Menschen aus den drei genannten Stadtteilen, politisch und gesellschaftlich Aktiven wurden Stärken und Schwächen des Quartiers herausgearbeitet und sich über erste Lösungsansätze ausgetauscht, um das Stadtquartier altengerechter zu gestalten. Die Ergebnisse und auch erste Maßnahmen werden nun mit den Mitgliedern des Runden Tisches 50+ abgestimmt.



Neues aus dem Stadtbezirk Alt-Remscheid

Stadtteilfest Honsberg

Das 39. Honsberger Stadtteilfest fand direkt an drei Tagen (16. bis 18.06.2023) statt. Dieses Jahr standen die Feierlichkeiten unter dem Motto „Wir haben Honsberg“. Von einer Tauschbörse für Kinderspielsachen, über einen Aktionsstand der Künstler von „Ins Blaue“ bis hin zu facettenreichen Tanz- und Musikaufführungen reichte das Programm.



Neues aus dem Stadtbezirk Remscheid-Lennep

Mit der Zahnarztpraxis Lennep (Düstergasse 9 B, 42897 Remscheid) wurde ein Kooperationsprojekt begonnen, um die Vernetzung von Angeboten zu optimieren. Die Praxis legt beispielsweise den Ratgeber Pflege aus und verweist auf die städtischen Angebote wie die Pflegeberatung und die Wohnberatung.





Neues aus dem Stadtbezirk Remscheid-Lennep

Stadtteilfest Hasenberg

Das Stadtteilfest Hasenberg gehört seit Jahren fest zum Veranstaltungskalender in Lennep. Am Samstag, 17.06.2023, fand die jüngste Auflage statt. Von der Veranstaltung berichtet Heinz-Eberhard Boden (IG Hasenberg):

„Das Stadtteilfest Hasenberg findet seit 2004 jährlich statt. Unterbrechungen gab es nur einmal durch Unwetter und zweimal durch Corona. Das super beliebte Nachbarschaftstreffen war auch im Jahr 2023 wieder sehr gut besucht und Treffpunkt für Jung und Alt. Bei bestem Wetter begegneten sich mit den Menschen auch die auf dem Hasenberg beheimateten Kulturen. Man konnte z.B. "Blinis" aus Russland und "Falafel" aus dem Iran probieren. Der Auftritt von zwei Bands rundete den Tag ab. Insbesondere für die Kinder gab es zahlreiche Attraktionen: Auftritte auf der Bühne, Kinder- und Jugendfeuerwehr, Schminken, Entenangeln, Zuckerwatte, Waffeln, Schnurrad, Hüpfburg, Ballonclown, Eiswagen, Alpakas und vieles mehr.

Alle freuen sich auf das nächste Stadtteilfest und der einzige "Meckerpunkt" waren die langen Schlangen am Grill- und Frittenstand ... aber das lässt sich leider nicht vermeiden, wenn eine überschaubare Zahl ehrenamtliche Helfer so viele Besucher verköstigen müssen, und es zudem noch so außerordentlich gut schmeckt.“



Weitere Informationen zu den vielfältigen Tätigkeiten der IG Hasenberg finden Sie unter:

<https://www.ig-hasenberg.de/>

Zum guten Schluss

„Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende“ - Demokrit